

Für das Steueramt der Gemeinde _____

ERSATZERKLÄRUNG DES NOTORIETÄTSAKTES

(Art. 47 DPR vom 28. Dezember 2000, Nr. 445)

FAMILIENGEMEINSCHAFT MIT MEHREREN WOHNUNGEN UND VERSCHIEDENEN WOHSITZEN

Die unterfertigten

	Ehemann	Ehefrau
Nachname		
Vorname		
geboren in		
geboren am		
wohnhaft in (Gemeinde)		
Straße (Adresse)		
Steuernummer		
Telefonnummer		
E-Mail-Adresse		

im Bewusstsein der strafrechtlichen Folgen im Falle von Falschaussagen, von Urkundenfälschung und von Gebrauch und Vorweisung falscher Urkunden, die Daten beinhalten, die nicht mehr der Wahrheit entsprechen, im Sinne der Art. 75 und Art. 76 DPR Nr. 445/2000, welche die Verwirkung der daraus entstandenen Rechte und die Anzeigepflicht bei der zuständigen Behörde vorsehen,

ERKLÄREN UNTER EIGENER VERANTWORTUNG,

für die Anerkennung der Begünstigungen für die „Hauptwohnung“ (*) i.S. des Art. 4, Abs. 1, Buchstabe a) des geltenden Landesgesetzes vom 23.04.2014, Nr. 3 und gemäß der geltenden Gemeindeverordnung über die Gemeindeimmobiliensteuer Folgendes:

- die Unterfertigten sind verheiratet und bilden deswegen eine Familiengemeinschaft, obwohl sie den meldeamtlichen Wohnsitz in verschiedenen Wohnungen haben;
- die Unterfertigten sind weder gerichtlich getrennt noch geschieden, noch wurde eine richterliche Verfügung der Annullierung, der Auflösung oder des Erlöschens der zivilrechtlichen Wirkung ihrer Ehe erlassen;
- die Eheleute besitzen nachfolgende Wohnung/en

in der Gemeinde _____:

K.G.		B.P.		B.E.		Blatt		Kat.		Klasse	
Adresse											

mit Zubehör:

K.G.		B.P.		B.E.		Blatt		Kat.		Klasse	
Adresse											

K.G.		B.P.		B.E.		Blatt		Kat.		Klasse	
Adresse											

K.G.		B.P.		B.E.		Blatt		Kat.		Klasse	
Adresse											

und in der Gemeinde _____:

K.G.		B.P.		B.E.		Blatt		Kat.		Klasse	
Adresse											

mit Zubehör:

K.G.		B.P.		B.E.		Blatt		Kat.		Klasse	
Adresse											

K.G.		B.P.		B.E.		Blatt		Kat.		Klasse	
Adresse											

K.G.		B.P.		B.E.		Blatt		Kat.		Klasse	
Adresse											

- die Unterfertigten wählen die Wohnung in der Gemeinde _____, K.G. _____, B.P. _____, B.E. _____, samt Zubehör für die Begünstigung gemäß obgenanntem Art. 4, Abs. 1, Buchstabe a) des geltenden Landesgesetzes vom 23.04.2014, Nr. 3.

* die Hauptwohnung ist die Immobilie, in welcher der Besitzer oder die Besitzerin und seine Familiengemeinschaft den gewöhnlichen Aufenthalt und meldeamtlichen Wohnsitz haben; bei verschiedenen meldeamtlichen Wohnsitzen und gewöhnlichen Aufenthalten in verschiedenen Immobilien im Landesgebiet wird die Steuererleichterung für die Hauptwohnung samt Zubehör nur auf eine Immobilie angewandt.

Weiters in Kenntnis zu sein,

- dass eine Abschrift dieser Erklärung an alle obgenannten Gemeinden übermittelt werden muss;
- dass die Begünstigungen für die Hauptwohnung bis zum Erhalt dieser Erklärung nicht gewährt werden können bzw. ausgesetzt werden müssen.

Gemäß und für die Zwecke der Artikel 12, 13 und 14 der EU-Verordnung 679/2016 finden Sie die Informationen zum Schutz personenbezogener Daten unter folgendem Link: <https://www.innichen.eu/de/Verwaltung/Web/Datenschutz> oder können in den Räumlichkeiten des Rathauses konsultiert werden.

(Ort, Datum)

Die Erklärenden

Ehemann: _____

Ehefrau: _____

A) Falls die Ersatzerklärung persönlich von den Erklärenden vorgelegt wird, muss diese vor dem Gemeindeangestellten, der sie entgegen nimmt, von beiden unterschrieben werden.
 B) Bei Übermittlung mittels Postdienst, Fax oder anderem, muss der unterschriebenen Ersatzerklärung die Fotokopie eines gültigen Ausweises der Erklärenden beigelegt werden.
 Die vorliegende Ersatzerklärung muss gemäß der geltenden Gemeindeverordnung über die Gemeindeimmobiliensteuer **innerhalb des 30. Juni des darauffolgenden Jahres, auf welches sich die Steuer bezieht**, vorgelegt werden und ist auch für die darauffolgenden Jahre wirksam, sofern sich nichts geändert hat. Bei Änderungen muss eine neue Erklärung innerhalb des obgenannten Termins eingereicht werden.

DEM AMT VORBEHALTENER ABSCHNITT

IMMOB. KODEX _____ vorgelegt am ____/____/____

Der/die Unterfertigte wurde identifiziert mittels _____

Die Begünstigung steht zu ab ____/____/____